

Beschlussprotokoll

28. Sitzung der Legislatur 2011-2015

Dienstag, 17. Februar 2015, 19.00 Uhr, im Seeparksaal

Vorsitz: Parlamentspräsidentin Christine Schuhwerk

Anwesend Stadtparlament: 28 Mitglieder

Anwesend Stadtrat: Balg Andreas, FDP, Brühwiler Konrad, SVP, Hug Patrick, CVP, Stäheli Reto, CVP, Züllig Hans Ulrich, FDP

Entschuldigt: Bass Remo, CVP, Atakan Oezcelebi, SP-Gewerkschaften-Juso

Protokoll: Evelyne Jung, Parlamentssekretärin

Traktanden und Beschlüsse

Die Traktandenliste wird in der Regel drei Wochen vor der Sitzung, die gefassten Beschlüsse unmittelbar danach publiziert. Für den Beginn einer allfälligen Referendumsfrist ist gemäss Artikel 9 der Gemeindeordnung der Stadt Arbon vom 27. Juni 2006 der Termin der Publikation massgebend.

Einführung / Begrüssung / Traktandenliste

Die vorliegende Traktandenliste wird stillschweigend zur Kenntnis genommen.

1. Mitteilungen
2. Volksinitiative „Keine Betonwüste auf dem Seeparkareal“
3. Interpellation betreffend „Städtische Gastronomiebetriebe“
4. Interpellation betreffend „Tempo 30-Zonen in der Stadt Arbon“
5. Fragerunde
6. Informationen aus dem Stadtrat

1. Mitteilungen

Informationen aus der Einbürgerungskommission:

Es erfolgt eine Mitteilung durch Kommissionspräsident Hanspeter Belloni über die zu behandelnden Gesuche der parlamentarischen Einbürgerungskommission (EBK)

Ins Bürgerrecht der Stadt Arbon aufgenommen wurden:

- Bekteshi Ajtene, 1998, mazedonische Staatsangehörige
- Pajovic Marijana, 1996, serbische Staatsangehörige

Zur Behandlung anstehende Gesuche:

- Collazzo Enza, 1971, italienische Staatsangehörige
- Dautaj Vlorë, 1988, kosovarische Staatsangehörige
Dautaj Anduena, 2012, kosovarische Staatsangehörige
- Demirel Ebru, 1999, türkischer Staatsangehöriger
- Lucifero Carmela, 1975, italienische Staatsangehörige
- Skenderi Zenun, 1973, serbischer Staatsangehöriger
Skenderi Bisera, 1977, serbische Staatsangehörige
Skenderi Haris, 1998, serbischer Staatsangehörige
Skenderi Medin, 2005, serbischer Staatsangehörige

Abgelehnte Gesuche:

Weil sie nicht alle Anforderungen für die Einbürgerung erfüllten, wurden zwei Personen nicht ins Arboner Bürgerrecht aufgenommen:

Pendenzen:

Im Moment liegen 11 pendente, behandlungsreife Gesuche von 15 Personen vor. Weitere 17 Gesuche von 37 Personen befinden sich im Vorprüfungsverfahren oder im eidgenössischen Bewilligungsverfahren.

2. Volksinitiative „Keine Betonwüste auf dem Seeparkareal“

Nach reger Diskussion über die Gültig- oder Ungültigkeit der Initiative beschliesst das Parlament, die Initiative mit **18 zu 10 Stimmen** als ungültig zu erklären. Das Initiative-Komitee goutiert den Entscheid nicht, wird aber keinen Rekurs einlegen. Das Geschäft ist erledigt.

3. Interpellation betreffend „Städtische Gastronomiebetriebe“

Die Interpellation wurde am 23. September 2014 von Luzi Schmid, CVP/EVP, sowie 12 Mitunterzeichnenden eingereicht und durch den Stadtrat fristgerecht beantwortet. Dem Antrag auf Diskussion wurde grossmehrheitlich zugestimmt. Das Geschäft gilt als erledigt.

4. Interpellation betreffend „Tempo 30-Zonen in der Stadt Arbon“

Der Stadtrat beantwortete die am 28. Oktober 2014 eingereichte Interpellation von Kaspar Hug und Luzi Schmid, CVP/EVP und 18 Mitunterzeichnenden. Dem Antrag auf Diskussion wurde grossmehrheitlich zugestimmt. Der Vorstoss gilt als erledigt.

5. Fragerunde

Es sind vier **schriftliche** Fragen eingereicht und beantwortet worden:

Astrid Straub, SVP betreffend „Tariferhöhung 2015 im Schwimmbad und im Strandbad“

Monika Strauss, SVP betreffend „Kommunikation der Stadt Arbon durch eine externe Unterstützung verbessern“

Jacob Auer, SP-Gewerkschaften-Juso betreffend „Zusätzliche Bushaltestelle im Quartier Landquart“

Felix Heller, SP-Gewerkschaften-Juso betreffend „Steuerausfälle für Arbon bei Annahme der Familien-Initiative“

Es ist eine **mündliche** Frage gestellt worden, die jedoch nicht beantwortet werden konnte.
Andrea Vonlanthen, SVP betreffend „Aufhebung des Fussgängerstreifens an der Bahnhofstrasse, zwischen Seepromenade und Bahnhof.“

6. Informationen aus dem Stadtrat

Stadtrat Reto Stähli informiert über die Kosten für die partiell auswärtsverlagerten Baugesuchs-Prüfungen.

Stadtammann Andreas Balg informiert, dass Bernhard Bertelmann, SP-Gewerkschaften-Juso eine Frage betreffend „Keine Ökoprodukte mehr im Angebot der Arbon Energie AG“ eingereicht hat. Da diese Frage nicht abschliessend hätte beantwortet werden können, wird sie an der nächsten Parlamentssitzung ausführlich und umfassend beantwortet.

- Weiter informiert er, dass das Schloss bis auf einen Raum voll vermietet ist, Die Eröffnung des Restaurants ist auf den 2. März 2015 geplant.
- Die öffentlichen Informationsveranstaltungen, so A. Balg, haben gezeigt, dass ein Bedürfnis für einen Austausch zwischen der Bevölkerung und dem Stadtrat vorhanden ist und man deshalb auch im 2015 weitere Informationsanlässe plant.
- Als weitere Information teilt er mit, dass die Stadt eine Umzonung der Parzellen 2701 und 4173 als geringfügige Änderung auflegt und unterstellt sie dem öffentlichen Referendum. Die Parzellen betreffen die Flächen zwischen Friedhof und Weinbergstrasse.

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr.

Das ausführliche Protokoll ist nach Genehmigung im Internet abrufbar.

Arbon, 18. Februar 2015/ej